

תצוה

Parashah 20: Tezaveh

2.Mose 27.20 – 30.10

Haftarah:

Yechezk'el 43.10-27; 1 Sh'mu'el 15.1-34

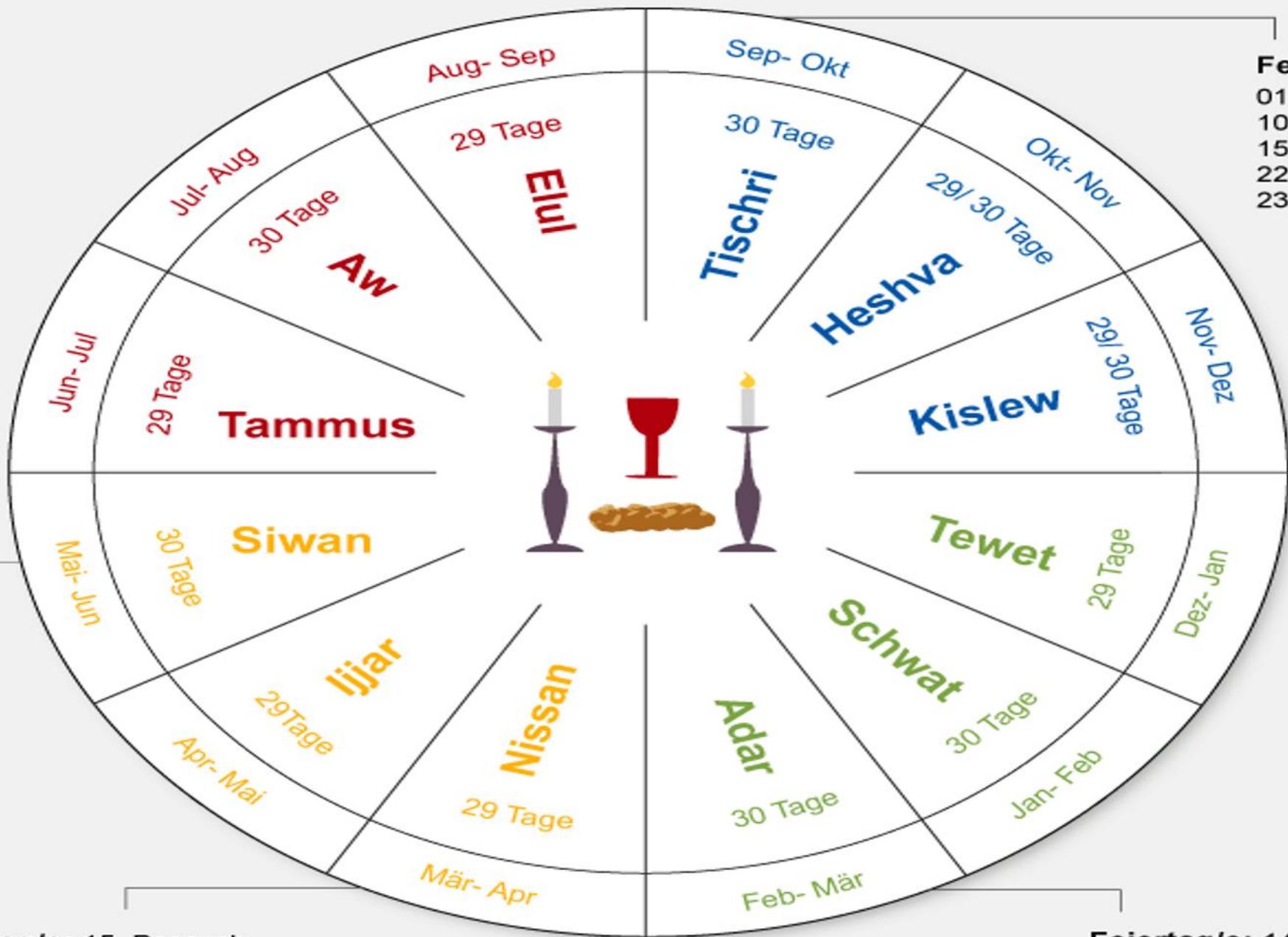
B'rit Hadashah:

Fp 4.10-20; Hb 13:10-16





Shabbat Shalom



Feiertag/e:
 01. Rosch Haschana
 10. Jom Kippur
 15. Sukkot
 22. Schemini Azeret
 23. Simchat Tora

Feiertag/e:
 25. Kislew - 2. Tewet
 Chanukka

Feiertag/e:
 6. Schawuot

Feiertag/e: 15. Pessach

Feiertag/e: 14. Purim

Die Themen

- Menora-Öl.
- Die Kleidung des Hohenpriesters
- Die Kleidung der Priester
- Die Weihe der Kohanim
- Die Weihe des Altars
- Der Korban Tamid (ständige alltägliche Opfer, dass das Kollektiv des jüdischen Volkes darstellt)
- Weihrauch Altar

Shabbat Zachor - שבת זכור

- Der Schabbat Zachor ("Sabbat der Erinnerung") ist der Schabbat unmittelbar vor Purim.
- Denn in Purim feiern wir unsere Befreiung von den berüchtigtsten Nachkommen von Amalek (Haman).
- Die Haftara erzählt von einer weiteren Begegnung mit Amaleks Nachkommen: König Saul war angewiesen worden, Amalek zu vernichten, aber er hat König Agags Leben verschont. Während seiner Gefangenschaft gelang es dem letzten Amalekiter, Agag, ein Kind zu zeugen, von dem Haman ein Nachkomme war.

Shabbat Zachor - שבת זכור

- **זְכוֹר** - Zachor bedeutet: **Erinnere dich oder Gedenke dessen**. In der Thora wird in 5Mo 25.17-19 erwähnt:
- Am Schabbat Zachor erfüllen wir die Mizwa durch, „Amaleks Erinnerung vom Erdboden auszurotten“, indem wir diesen Teil der Tora lesen.
- Der Ursprung der Amalekiter stammt von Esav (Amalek war sein Enkel), daher respektiert und verachtet diese Art von Menschen die „spirituellen“ Werte der Tora nicht, weil Esav durch seine Haltung der Verachtung das Erstgeburtsrecht aufgab.
- Amalek repräsentiert nicht nur ein Volk oder eine Art von Volk, sondern auch einen Geist des Antisemitismus und Intoleranz.
- Den Wunsch, sich Israel, zu widersetzen. Ein Anti-Tora-Geist. Dieser Geist wirkt in der gesamten menschlichen Geschichte, sogar in vielen christlichen Kreisen.
- Seine Art zu handeln wirkt nicht nur gegen unser gesamtes Volk, sondern gegen jeden einzelnen Juden.

תצוה

- **תצוה** - TeZaVeH – du sollst befehlen- hat dieselbe Wurzel wie:
- **צות** – TzeVet – Vereinigt euch.
- Indem wir Menschen zusammenbringen, können wir die Menora dazu bringen, der ganzen Welt die Herrlichkeit G'ttes zu erstrahlen.

- In der Paraschat Tezaveh gibt es eine besondere Ausnahme: Es enthält keine einzige Erwähnung von Moses Namen.
- Es gibt einen rabbinischen Kommentar von Rabbi Bá'al Haturim, der dieses Phänomen als Folge von etwas erklärt, das Moses kurz nach der Sünde des Goldenen Kalbs zu G-tt sagte.
- Als das Volk Israel seinen Bund mit G-tt verriet, nur 40 Tage nachdem es die Tora auf dem Berg Sinai erhalten hatte.
- G-tt sagte zu Mose, dass er vorhabe, die gesamte Nation zu zerstören und aus Mose 'Nachkommen ein neues und besseres Volk aufzubauen.

תצוה

- Mose plädierte und argumentierte im Namen der Kinder Israel in 2Mo 32.32.
- Deshalb, sagt Rabbi Báal Haturim, wird Moshes Name in Paraschat Tezaveh nicht erwähnt.
- Ein weiterer rabbinischer Kommentar des Rabbiners Gaon aus Wilna erklärt, dass Moses am 7. des biblischen Monats Adar starb.
- Dieses Datum fällt im Allgemeinen in die Woche, wor die Paraschat Tetzaveh gelesen wird.
- So wie Moses diese Woche von dieser Welt entfernt wurde, wurde auch sein Name aus der Parascha dieser Woche "entfernt".

תצוה

- Der Brennstoff für die Menora muss reines Olivenöl sein, nur das Beste. 2Mo 27.20
- Für die Menora können nur die ersten aus den Oliven gewonnenen Öltropfen verwendet werden.
- Die ersten Tropfen sind vollkommen klar und ohne Sediment, so dass sie ein helleres Licht erzeugen.
- Der Rest des Olivenöls könnte für die Mehlopfere verwendet werden, die zum Altar gebracht werden, aber nicht für Menora.
- Die Lichter von der Menora sollten Tag und Nacht ununterbrochen brennen.

- Warum hat G-tt Olivenöl für die Beleuchtung gewählt und nicht irgendeine andere Art von Öl?
- Weil Israel einen Olivenbaum symbolisiert und damit verglichen wird - Jr 11:16; Pslm 52,8; Röm 11: 16-24.
- Seine kostbare Flüssigkeit stammt aus den Früchten des Olivenbaums, nachdem er durch Pressen und Klopfen verarbeitet wurde.
- In ähnlicher Weise müssen die Juden, die Kinder Israels, ihre Herzen reinigen und zu G-tt zurückkehren, weil sie von anderen Völkern von Ort zu Ort verbannt und verfolgt und unterdrückt werden.
- Wir sind Teil dieser Olivenbaum, um dieselben Früchte zu tragen, das heißt, Licht für die Welt zu sein.

תצוה

- Alle Flüssigkeiten werden beim Mischen in einer homogenen Mischung gemischt.
- Olivenöl ist eine Ausnahme; mischt sich nicht und bleibt getrennt.
- Auch das Volk Israel ist die einzige Nation in der Geschichte, die nicht von anderen Völkern verschluckt und vollständig assimiliert wurde.
- Sondern sich selbst bewahrt hat und weiterhin seine eigene Identität behalten wird.
- Dies gilt auch für die vielen Nationen, die sich durch den Messias Jeschua dem G'tt Abrahams, Isaaks und Jakobs anschließen. Sie müssen daran arbeiten, eins mit dem jüdischen Volk zu werden.

תצוה

- Der Brustpanzer der Gerechtigkeit oder des Urteils.
- משפט - Die Wörter "Urteil" und "Gerechtigkeit" auf Hebräisch sind "Mischpat".
- Mischpat bedeutet nicht: Bestrafung.
- Die meisten Menschen sehen das Wort Gerechtigkeit als Bestrafung oder Form der Bestrafung, was nicht wahr ist.
- Einer der schönsten Aspekte dieser beiden Urim v'Tumim-Objekte ist uns verborgen.



אורים ותמים

תצוה

- Jedes Mal, wenn ein Jude Rat brauchte, trat er an den Cohen Gadol heran, der den Brustkorb mit dem Urim v'Tumim trug.
- Alle Buchstaben des Alphabets waren in Form der Namen der Stämme in die Bruststeine eingraviert.
- Als die Person ihre Frage stellte, beleuchtete der Urim v'Tumim die Buchstaben, die die Antwort buchstabierten, und die Person konnte den Rat vor ihren Augen leuchten sehen (Ioma 73b).

תצוה

- Der Urim v'Tumim, zusammen mit den heiligen Gefäßen des Tempels, gingen in der Zeit der Zerstörung des Ersten Tempels verloren.
- Heute kann der Rat des Urim v'Tumim in der Tora gefunden werden.
- Wenn wir die Tora aufrichtig und einfach betrachten, werden uns die Buchstaben und das Licht der Tora auf den richtigen Weg führen.

אורים ותמים

- Urim und Thumim bedeutet: Lichter und Vollkommenheit oder Licht und Recht.
- Einer der Titel, die Yeshua HaMashiach gegeben wurden, ist der Name von Alef und Tav, der auf Griechisch den Buchstaben Alpha und Omega auf Deutsch A und Z entspricht.
- Der erste und letzte Buchstabe des hebräischen Alphabets:
 - Alef = א
 - Tav = ת
- Die ersten Buchstaben von Urim und Tumim stimmen überein.

- Der Brustpanzer des Hohepriesters trägt ebenfalls eine prophetische Symbolik. Jeschua ist die Natur des Lichts und der Vollkommenheit G'ttes und seines Justizsystems wird auf Israel angewendet.
- Das Licht wird durch das Volk Israel der ganzen Menschheit gebracht.
- G'ttes Justizsystem wurde entwickelt, um Erlösung herbeizuführen, und G'ttes Konzepte von Gerechtigkeit sind leicht und perfekt.

אורים ותמים

- Israel ist die Nation, in der G'tt die gesamte Menschheit rechtfertigen würde, da die Nation Israel einen ganz besonderen Juden namens Jeschua von Nazareth hervorbringen würde, den Messias, der der Eckpfeiler der Gerechtigkeit G-ttes ist.